Bildung aus einer Hand

bildungswerk ver.di in Bayern e.V.

hier klicken >>

Zeitmanagement für die gesetzliche Interessenvertretung - Bewusst mit eigenen Ressourcen umgehen

Das aktive Betriebsratsgremium - Teil 2 der Reihe

14.07.2027 10:00 Uhr - 16.07.2027 14:00 Uhr

27/18/253 · Bernau



Zielgruppe

Betriebsratsmitglieder und interessierte Arbeitnehmer*innen

Seminarinhalt

Die Betriebsratstätigkeit ist häufig von einer enormen Zeit- und Arbeitsbelastung gekennzeichnet. Erfolgreiche Betriebsratsarbeit auszuüben und den Anforderungen am Arbeitsplatz gerecht zu werden, ist oft ein schwieriges Unterfangen. Der persönliche Arbeitsstil von Mitgliedern der gesetzlichen Interessenvertretungen ist daher besonders wichtig. Dies gilt sowohl für freigestellte, als auch für nicht freigestellte Gremiumsmitglieder. Er entscheidet nicht nur über Qualität und Quantität der Arbeit im Gremium. Vielmehr übt der Arbeitsstil eine nicht zu unterschätzende Wirkung innerhalb und außerhalb der gesetzlichen Interessenvertretung aus. Effektivität und eine bessere Nutzung der Zeit ist eine Frage der Selbstorganisation, die dann möglich ist, wenn die Bedeutung persönlicher Arbeitstechniken erkannt wird und gleichzeitig eine kritische und wertbewusste Überprüfung des eigenen Verhaltens stattfindet.

Die Seminarinhalte in Stichworten:

- Grundlagen des Zeit- und Selbstmanagements
- Die Ebenen des Zeit- und Selbstmanagements
- Persönliche Werte und Selbstbild
- Persönliche Stärken und Schwächen in der Arbeitsorganisation
- Einschätzung der eigenen Arbeitssituation und der besonderen Belastung
- Zeitverbrauch und Zeitverwendung (Analyse des persönlichen Arbeitsstils)
- Arbeitsweisen des Zeitmanagements in der Betriebsratsarbeit
- Berufliche und private Ziele erkennen und formulieren
- Prioritäten setzen
- Grundsätze der Delegation
- Zeitfallen erkennen und Gegenstrategien entwickeln
- Betriebliche Kampagnen zur Konfliktlösung

bildungswerk ver.di in Bayern e.V.

hier klicken >>

Zeitmanagement für die gesetzliche Interessenvertretung - Bewusst mit eigenen Ressourcen umgehen



Das aktive Betriebsratsgremium - Teil 2 der Reihe

14.07.2027 10:00 Uhr - 16.07.2027 14:00 Uhr

27/18/253 · Bernau

Veranstaltungsort

Hotel Farbinger Hof
Rottauer Straße 75
83233 Bernau

Freistellungsregelungen

BR: § 37 Abs. 6 BetrVG in Verbindung mit § 40 BetrVG

Teilnahmegebühr

pro Person
(zzgl. der Kosten für Verpflegung und evtl. Unterkunft)
Die Teilnahmegebühr ist pauschaliert und beinhaltet die Aufwendungen der Veranstalterin wie Referent*innen-Honorare, Honorarnebenkosten, seminarbezogene Sach- und Verwaltungskosten. Die Rechnung geht Ihnen mit der Anmeldebestätigung zu. Bitte leiten Sie die Rechnung unverzüglich an die zuständige Stelle bzw. Person in Ihrem Betrieb bzw. Dienststelle zur Begleichung weiter. Beachten Sie dabei, dass die Überweisung der Teilnahmegebühr unter Angabe des Teilnehmer*innennamens und der Veranstaltungsnummer auf das Konto des Bildungswerkes mit der Bankverbindung IBAN:DE23 7005 0000 0002 0454 33 BIC:BYLADEMMXXX, möglichst vor Seminarbeginn erfolgt. Die Teilnahmegebühr kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber ausgestellten Kostenübernahmeerklärung beglichen werden. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungswerkes der ver.di in Bayern e.V., die mit der Anmeldung anerkannt werden.

Tagungspauschale

Hinzu kommen die Kosten für Verpflegung und Unterkunft (Tagungspauschale) in Höhe von **665,00 €**, die direkt mit der Tagungsstätte zu verrechnen sind. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Tagungspauschale handelt. Individuelle Änderungen sind nur in Absprache mit dem ver.di Bildungswerk möglich. Die Tagungspauschale kann mit Hilfe einer vom Arbeitgeber ausgestellten Kostenübernahmeerklärung beglichen werden.